

Stellenmarkt 38/2019

Leipzig, 31. Januar 2019

An der **Fakultät für Geschichte, Kunst und Orientwissenschaften / Musikinstrumentenmuseum der Universität Leipzig** ist zum 15.03.2019 folgende Stelle zu besetzen:

Restaurator für Holzmusikinstrumente (m/w/d)

(20% einer Vollbeschäftigung, Befristung im Rahmen einer Vertretung bis vorerst 31.10.2019)
vorgesehene Vergütung: bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 10
TV-L

Aufgaben:

- Restaurierung und konservatorische Betreuung der Sammlungsobjekte
- Mitwirkung beim Entwickeln und Betreuen der Magazinierung
- Mitwirkung am Ausstellungsaufbau
- Übernahme einfacher technischer Wartungsaufgaben

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium als Restaurator nach Möglichkeit mit Schwerpunkt Musikinstrumente
- handwerkliche Ausbildung und Erfahrungen im Musikinstrumentenbau (vorzugsweise Streichinstrumenten-, Zupfinstrumenten- oder Klavierbau) sind von Vorteil
- langjährige Berufserfahrung auf dem Gebiet erwünscht
- Erfahrungen im Ausstellungsaufbau, in der Magazinverwaltung und mit präventiver Konservierung erwünscht

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der Verfahrenskennziffer **38/2019** bis zum **19. Februar 2019** erbeten an:

dekgko@uni-leipzig.de

oder

**Universität Leipzig
Fakultät Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften
Frau Dekanin Prof. Dr. Beck
Schillerstraße 6, 04109 Leipzig**

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der Versender (m/w/d) trägt dafür die volle Verantwortung.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, Herrn Thomas Braatz, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.